

MINT NEWSLETTER NR. 2/2017

Die MINT-Förderung kann für Schülerinnen und Schüler zu einer gelingenden Berufswahl und einem aussichtsreichen Karriereweg werden. Die Stiftung Bildung für Thüringen unterstützt gemeinsam mit SCHULEWIRTSCHAFT Thüringen die mathematisch-naturwissenschaftlichen Kompetenzen. Dazu bauen wir unser Kooperationsnetzwerk kontinuierlich aus und nehmen gern weitere Partner und Angebote auf. Wie junge Menschen nachhaltig für MINT-Berufe begeistert werden können, erfahren Sie hier.

Wenn Sie diesen Newsletter weiter beziehen möchten, müssen Sie nichts tun. Sollten Sie Abstand nehmen wollen, bitten wir um E-Mail an: rueger@bwtw.de.



© IdeenExpo Hannover

Was steckt hinter der IdeenExpo?

In diesem Jahr findet die IdeenExpo in Hannover vom **10.06.2017 bis 18.06.2017** statt. Die IdeenExpo ist die Mitmach- und Erlebnisveranstaltung rund um das Thema MINT-Berufsorientierung mit interessanten Exponaten und Experimenten zum Bestaunen und Ausprobieren. Mit einer großen Bandbreite an Ausstellern und Shows bietet die IdeenExpo einen einzigartigen Mix: Schülerinnen, Schüler und Studierende werden mit Unternehmen, wissenschaftlichen Einrichtungen und zahlreichen weiteren Institutionen durch Interaktion und Information zusammengeführt. Inzwischen hat sich aus der Veranstaltung Deutschlands größtes Jugend-Event für Naturwissenschaften und Technik entwickelt, das alle zwei Jahre stattfindet.

MINT-freundliche Schulen im Interview

Staatl. Ulf-Merbold-Gymnasium, Greiz stellt sich vor

Wie kam es dazu, dass Sie MINT-freundliche Schule geworden sind?



Als wir erstmals davon hörten, dass es das Projekt: „MINT- Zukunft schaffen“ gibt und besonders im Bereich Mathematik auch einige außerunterrichtliche Projekte bereits existierten, prüften wir, welche Kriterien wir als Schule ohnehin schon erfüllen, um uns mit Erfolg bewerben zu können. Dabei stellten wir fest, dass unsere Aktivitäten auf mathematisch-naturwissenschaftlichem Gebiet bereits ausreichen. Lediglich unser Schulprogramm musste noch entsprechend angepasst und ein MINT-Verantwortlicher benannt werden. Ich kann mir vorstellen, dass es viele weitere Schulen gibt, die ebenfalls mit nur relativ wenig Mühe den Kriterienkatalog nachhaltig erfüllen können.

Welche Vorteile haben Sie als MINT-freundliche Schule?

Neben dem mit der Auszeichnung verbundenen Preisgeld, gibt es einige weitere Aspekte, die man als MINT-freundliche Schule nutzen kann. Nutzbare Vorteile sind die Vernetzung dieser Schulen und regelmäßige Informationen über Projekte und Aktivitäten, die Ideengeber für die eigene Arbeit sein können. Auch eine naturwissenschaftliche Arbeitsgemeinschaft für Mädchen lief bereits für ein Jahr recht erfolgreich. (Leider wurde das Angebot nicht weitergeführt.) Nicht zu unterschätzen sind auch die Verbindungen zu Unternehmen, die auf dieser Basis entstehen können.

Olaf Schimmel, Mathematiklehrer

Vorteile für Sie im Überblick

MINT-MAX - das Partnerprogramm für MINT-freundliche Schulen: Als Schule mit MINT-Schwerpunkt haben Sie die Möglichkeit zur Teilnahme am [MINT-MAX-Programm \(hier klicken\)](#), dem Partnerprogramm für MINT-freundliche Schulen. Angebote, Vergünstigungen, Workshops, Camps warten auf Sie.

Stipendiatenprogramm der Stiftung Bildung für Thüringen: Sie als MINT-freundliche Schulen haben die Möglichkeit mehr als fünf Teilnehmerplätze zu besetzen.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule! ([hier klicken](#))

MINT-freundliche Schulen im Interview

Die Staatliche Grundschule Weimar-Schöndorf stellt sich vor

Warum sind Sie MINT-freundliche Schule geworden?



Seit Januar 2010 arbeiten wir gemeinsam mit den ortsansässigen Kindertagesstätten daran, im Wohngebiet Weimar-Schöndorf eine naturwissenschaftliche Ausrichtung zu erreichen. Die Lehrerinnen und Erzieherinnen der drei Einrichtungen nehmen gemeinsam an Workshops teil, die durch das Haus der kleinen Forscher organisiert werden. Alle Lehrerinnen bzw. Erzieherinnen dieser Einrichtungen arbeiten in ihren Häusern an der Umsetzung gemeinsamer Anliegen und finden sich regelmäßig zu Absprachen zusammen. Hier werden für die Kinder des Wohngebietes Events organisiert und umgesetzt. Wichtige Kooperationspartner sind das Mehrgenerationenhaus und die „Schule der Phantasie“, zu denen seit Jahren ein sehr guter Kontakt besteht.

Im Juli 2014 erhielten wir erstmals das Zertifikat „Haus der kleinen Forscher“. Dieses und die erfolgreiche Teilnahme am Regionalwettbewerb „Jugend forscht“ im Februar 2015 (Auszeichnung mit einem Sonderpreis der Jury) ist Voraussetzung, um den Titel „MINT-freundliche Schule“ zu erhalten, diesen konnten wir im September des Jahres 2015 entgegennehmen. Auch am Nachmittag wird fleißig geforscht.

Welchen Nutzen haben Sie als MINT-freundliche Schule?

Förderung erfuhren wir durch Sponsoren aus dem Wohngebiet sowie 2013 und 2015 durch die Bayer Schulförderung. Mit großzügigen Fördersummen durch verschiedene Unternehmen können wir lang ersehnte Anschaffungen tätigen und somit unseren Schulkindern weitere Angebote für ein offenes Lernen und eine intensivere Arbeit mit naturwissenschaftlichen Themen ermöglichen. Da wir in den kommenden Jahren noch viel bewegen und die Entwicklung auf naturwissenschaftlichem Gebiet vorantreiben wollen, sind wir auch weiterhin an Mitteln und Fortbildungen interessiert.

Susanne Junkel, Schulleiterin

<http://jungforscher-thueringen.de> und
www.bildung-fuer-thueringen.de/angebote.

Bewerben Sie sich mit Ihrer Schule! (hier klicken)

Mit selbst gebauten Experimenten zum Mitmachen werden Physik und Technik für jeden zum Erlebnis

PHÄNOMENTA
LÜDENSCHIED



In Kooperation mit der **PHÄNOMENTA** Lüdenschied startet die Stiftung Bildung für Thüringen den Aufruf an interessierte allgemeinbildende Schulen ab Klasse 8 in Eigenarbeit Experimente mit Schülerinnen und Schülern zu bauen, die stationär an der Schule verbleiben und somit von allen genutzt werden können. Die Teilnahme der Eltern ist erwünscht. Die Zusage wird nach dem Windhundverfahren erteilt. Als Sachmittelzuschuss stellt die Stiftung Bildung für Thüringen pauschal 300 Euro zur Verfügung, die nach Bau der Exponate und Vorstellung in der Öffentlichkeit ausgezahlt werden. **Nähere Details zu den Experimenten finden Sie [hier!](#)** Mit verbindlicher Anmeldung und Auswahl der für Sie interessanten Exponate, erhalten Sie eine einseitige Bauanleitung. Anfragen der Schulen bitte per E-Mail an: morhard@bwtw.de.

Neue interaktive MINT-Map Übersicht der MINT-Angebote in Mittelthüringen



© Fotolia

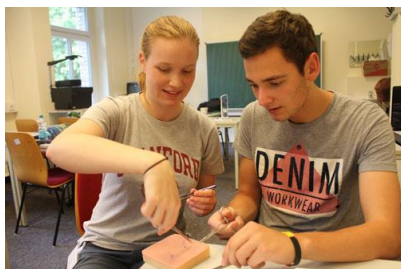
Initiativen in den Bereichen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik (MINT) sind wichtige Bausteine dem drohenden Fachkräftemangel entgegen zu wirken. Damit Ihre MINT-Aktivitäten bestmöglich genutzt werden können, wurde eine aktuelle Übersicht vorhandener Angebote in Mittelthüringen geschaffen.

Möchten Sie sich mit Ihren guten Beispielen präsentieren?

Die neue interaktive Karte bietet Ihnen eine Übersicht über entsprechende MINT-Angebote - bitte klicken Sie [hier!](#)

Gern nehmen wir weitere MINT-Aktivitäten auf. Wenn Sie einen Beitrag als MINT-Anbieter in der MINT-Map veröffentlichen möchten, bitten wir Sie uns Ihr Angebot mit Kontaktdaten [per E-Mail](#) zu senden.

10. Ausschreibung Stipendiatenprogramm



© Projekttag mit Stipendiatinnen und Stipendiaten im HELIOS Klinikum

Für das kommende Schuljahr ist die 10. Ausschreibung des Stipendiatenprogramms "Schülerstipendien für begabte Gymnasiastinnen und Gymnasiasten im naturwissenschaftlich-technischen Bereich" geplant.

Im Mittelpunkt unserer zweijährigen Förderung stehen Bildungsangebote. So werden beispielsweise Betriebserkundungen durchgeführt, Kontakte in Thüringer Unternehmen vermittelt und Praktikumsmöglichkeiten organisiert.

Interessierte Thüringer Schülerinnen und Schüler der jetzigen 10. Klasse an Gymnasien, Schülerkollegs oder Beruflichen Gymnasien sind **ab sofort** aufgerufen, ihre Bewerbungsunterlagen postalisch an die Stiftung Bildung für Thüringen zu senden. Weitere Informationen erhalten Sie [hier!](#)

TERMINE



© Fotolia

Fortbildungsangebote des Bildungswerkes der Thüringer Wirtschaft e. V. mit dem Kooperationspartner Stiftung Bildung für Thüringen

- 25.04.2017 Chancengleichheit in der Kita und Schule, vorurteilsbewusste Arbeit mit Kindern und Jugendlichen
- 26.04.2017 Spielen, malen, schützen, pflegen, singen und bewegen - die Spielpädagogik
- 09.05.2017 Mein Körper - Kinder erforschen die Gesundheit
- 30.05.2017 Kunst und Natur in Kita und Grundschule

[Hier geht's zur Anmeldung!](#)

Die Fortbildungen sind jeweils als Tagesveranstaltungen geplant, von 9.00 Uhr bis 15.00 Uhr.

Ihre Rückfragen richten Sie bitte an:

Anette Morhard / Uta Rüger

E-Mail: morhard@bildung-fuer-thueringen.de / rueger@bwtw.de

Sie können den Newsletter abonnieren oder abbestellen, bitte informieren Sie uns [hier!](#)